

Inhalt

Vorwort.....	11
<i>Marlen Arnold/Olaf Zawacki-Richter/Jutta Haubenreich/ Heinke Röbbken/ Roman Götter</i>	
Einleitung	13
I. Programmplanung	
<i>Ingrid Breitenberger/Jutta Haubenreich/Clara Tu</i>	
Strategische Marktanalyse in der wissenschaftlichen Weiterbildung Eine systematische Analyse von Weiterbildungsangeboten im MINT-Bereich in fünf Schritten	17
<i>Matthias Brodbeck/Schew-Ram Mehra</i>	
Erfahrungen der Zielgruppenanalyse und Bedarfsanalyse im Master Online Akustik.....	33
<i>Karin Jahn/Stefan Sündermann unter Mitwirkung von Yannick Schaar</i>	
Bildungsangebote zur Elektromobilität und aktuelle Nachfrageprofile Marktanalyse als Grundlage für die Zielgruppendefinition und die Gestaltung des Curriculums des Zertifikatskurses Elektromobilität.....	44
<i>Clara Tu/Telsche Nielsen-Lange</i>	
Praxiskasten. Internationalisierung, Erfahrungen & Herausforderungen	57
<i>Holger Röseler/Schew-Ram Mehra</i>	
Kompetenzvergleich. Vom Diplom zum Bachelor	70
<i>Holger Röseler/Schew-Ram Mehra</i>	
Erweiterung des Studiengangs Master Online Bauphysik Kompetenzvergleich	79
<i>Wolfgang Müskens/Sonja Lübben/Olaf Zawacki-Richter</i>	
Verzahnung von Weiterbildungen und Hochschulstudiengängen durch Allgemeine Anrechnungsempfehlungen	88
<i>Karin Jahn/Stefan Sündermann</i>	
Anerkennung außeruniversitärer Weiterbildungsangebote Am Beispiel des Zertifikatskurses Elektromobilität.....	100
<i>Wolfgang Müskens/Anja Eilers-Schoof/Telsche Nielsen-Lange</i>	
Erstellung der Allgemeinen Anrechnungsempfehlung „Geprüfte Industriemeisterin oder geprüfter Industriemeister Elektrotechnik“ in Kooperation mit dem Industriemeisterverband Deutschland e.V. und der Hochschule Bremerhaven.....	102

<i>Sonja Lübben/Wolfgang Müskens/Moses Kärn</i> Erstellung einer Allgemeinen Anrechnungsempfehlung am Beispiel der Weiterbildung „Windenergietechnik und -management“ von ForWind.....	109
<i>Olaf Zawacki-Richter</i> Lehr-/Lernformate im Kontext der Digitalisierung	115
<i>Matthias Brodbeck/Holger Röseler/Christian Schöne/Schew-Ram Mehra</i> Wahl der Lernplattform im Kontext konkreter Studienprogramme.....	126
<i>Eva Poxleitner</i> Einsatz und Nutzung mobiler Lernplattformen Vergleich der Eigenentwicklung iAcademy mit anderen mobilen Applikationen	132
<i>Christian Schöne</i> Entwicklung der Lernplattform C3LLO	139
<i>Philipp-Martin Dworok/Robin Knecht/Holger Röseler/Andrea Petmecky/ Schew-Ram Mehra</i> Blended-Learning-Formate. Konzepte im Vergleich.....	147
<i>André Bisevic/Daniela Gleim/Detlef Kuhl</i> Synchrone und asynchrone Online-Lehre im Online M.Sc. Wind Energy Systems	155
<i>Karin Jahn/Stefan Sündermann</i> Instruktionsdesign und Mediennutzung im Zertifikatskurs Elektromobilität	164
<i>Moses Kärn/Christoph Schwarzer</i> Praxisbeispiel Windstudium: Lernprozesse in der Weiterbildung als soziale Prozesse gestalten	171
II. Programmentwicklung	
<i>Stefanie Kretschmer/Franziska Bischoff</i> Modularisierung als curriculares Prinzip in Weiterbildungsprogrammen	179
<i>Thomas Poppinga/Tanja Behrendt/Andreas Hermann Schmidt</i> Curriculum integrativ. Kollaborative Entwicklung eines Masterprogramms und verschiedener Zertifikatskurse im modularen Baukastensystem	189
<i>Andreas Hermann Schmidt</i> Das Modell des Lehrbaustein-Gitters für MINT-Fächer. Eine neue Art der Erfassung von Lerninhalten.....	198

<i>Thomas Poppinga/Marlen Arnold/Kathrin Wetzel</i> Entwicklung von Vorkursen und Brückenkurskonzepten in mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengängen für die wissenschaftliche Weiterbildung.....	206
<i>Anja Gerstenmeier/Robin Knecht</i> Entwicklung von Vorkursen. Vorkursentwicklung von infernum und REO	216
<i>Olaf Zawacki-Richter</i> Kontextanalyse im Instructional-Design-Prozess. Zur Mediennutzung im Studium (2012–2015).....	221
<i>Daniel Otto</i> How to MOOC? Erkenntnisse aus dem MOOC „Climate Change – a Question of Justice“	231
<i>Eva Poxleitner</i> iAcademy-Lernapps. Entstehungsprozess und Beispiele	239
<i>Axel Kleinschmidt/Telsche Nielsen-Lange</i> Entwicklung eines Online-Labors zum Thema Gondelsysteme Herausforderungen zwischen Theorie und Praxis.....	248
<i>Philipp-Martin Dworok/Schew-Ram Mehra/Holger Röseler</i> Virtuelle und reale Labore. Ein Blended-Learning-Ansatz	251
<i>Holger Röseler/Andreas Günther/Schew-Ram Mehra</i> Kollaborative und kooperative Arbeitsformen bei E-Learning-Angeboten Konzept zweier Masterstudiengänge	257
<i>Thomas Poppinga</i> Selbstgesteuertes und problemorientiertes Lernen in Weiterbildungen Integration problembasierter Lernsituationen in eine Online-Weiterbildung	264
<i>Heinke Rübken/Andrea Broens</i> Entwicklung von weiterbildungsspezifischen Qualitätsstandards Sicherung und kontinuierliche Entwicklung von Qualität	269
<i>Anno Stockem</i> MINTmaps als integrativer Teil eines umfassenden Qualitätsmodells	284
<i>Holger Röseler/Matthias Brodbeck/Schew-Ram Mehra</i> Teilimplementierung der mint.online-Qualitätsstandards Am Beispiel der Master Online Studiengänge Akustik und Bauphysik an der Universität Stuttgart.....	289

Annabelle Jandrich/Wiebke Ammen

**Workshops für Mentorinnen und Mentoren sowie Dozierende
Qualifizierung von Lehrenden in Blended-Learning-Formaten 297**

Telsche Nielsen-Lange

Praxisbericht: Workshops für Dozierende als Strukturelement
zur Entwicklung, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung von
Weiterbildungsstudiengängen 306

Marlen Arnold/Anno Stockem

Preis- und Distributionsstrategien weiterbildender Angebote 310

Thomas Poppinga/Andreas Günther

Preis- und Distributionsstrategien in der Praxis. Unterschiedliche Ansätze
eines außeruniversitären Forschungszentrums und einer Universität..... 322

III. Programmmanagement und nachhaltige Implementierung

Joachim Stöter/Annika Maschwitz

**Organisatorische Verankerung. Bestand über Förderung hinaus –
Nachhaltige Verankerung von wissenschaftlicher Weiterbildung
an Hochschulen 329**

André Bisevic/Daniela Gleim/Detlef Kuhl

Der Studiengang Online M.Sc. Wind Energy Systems
im Organisationsmodell UNIKIMS..... 338

Christiane Brokmann-Nooren/Holger Röseler/Schew-Ram Mehra

Zentral oder dezentral, das ist hier die Frage
Universitäten Oldenburg und Stuttgart geben unterschiedliche Antworten 343

Lisa Eifert/Sabrina Kreuzer

**Diversity(-Management) als Qualitätskriterium in
der wissenschaftlichen Weiterbildung
Ein Konzept zum Umgang mit Diversity in Weiterbildungsstudiengängen..... 353**

Tanja Behrendt/Hans Holtorf

Diversity-Management in internationalen Masterstudiengängen 367

*Tanja Behrendt/André Bisevic/Andrea Broens/Daniela Gleim/
Marija Jovanovska*

**Betreuung von Online-Studierenden in der Hochschulweiterbildung –
Annäherung an ein weites Themenfeld 376**

Holger Röseler/Matthias Brodbeck/Andrea Petmecky/Schew-Ram Mehra

Betreuungskonzepte. Am Beispiel Fernstudium und Master Online 389

<i>André Bisevic/Daniela Gleim</i> Das Betreuungskonzept des Online M.Sc. Wind Energy Systems	396
<i>Andrea Broens/Jutta Haubenreich/Marija Jovanovska</i> Entwicklung einer übergreifenden Evaluationsstrategie in einer heterogenen Bildungsallianz am Beispiel einer Online-Toolbox.....	400
<i>André Bisevic/Daniela Gleim</i> Qualitätssicherung im Online M.Sc. Wind Energy Systems	413
<i>Daniel Otto</i> Lernergebnisse statt Lernziele Ein Praxisbeispiel für die kompetenzbasierte Evaluation in Modulen	417
<i>Philipp-Martin Dworok/Pia Krause/Schew-Ram Mehra</i> Evaluationsstrategie Das diskursive Dreiebenen-Evaluationsmodell der Universität Stuttgart	423
<i>Annika Maschwitz/Marlen Arnold</i> Organisation und Gestaltung von Kooperationen. Herausforderungen und Chancen bei der Entwicklung von Studienangeboten und deren Verstetigung.....	428
<i>Jutta Haubenreich/Ingrid Breitenberger</i> Marke und Geschäftsmodell am Beispiel einer Bildungsallianz Entwicklung einer Kooperationsmarke – Beratung, Unterstützungs- angebote und Services	444
<i>Sabrina Reinshagen</i> Zielgruppen wissenschaftlicher Weiterbildung erreichen Interne und externe Kooperationen in der Zielgruppenansprache.....	454
<i>Kristina Novy/Joachim Stöter</i> Netzwerkarbeit im Kontext Lebenslangen Lernens. Über Chancen und Herausforderungen für Hochschulen auf dem Bildungsmarkt.....	462
<i>Clara Tu/Jutta Haubenreich</i> Zukunft der technologieorientierten Weiterbildung bis 2026 Mit der Foresight-Methode Zukunftsbilder für die wissenschaftliche Weiterbildung entwickeln	469
Autorinnen und Autoren.....	480